

Dritte Satzung zur Änderung der Ordnung für das Bachelor- und Master- studium im Studiengang Betriebswirt- schaftslehre an der Universität Potsdam

Vom 27. April 2011

Der Fakultätsrat der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage von § 18 Abs. 1 und 2 und § 21 Abs. 1 und 2 i.V.m. den §§ 69 Abs. 1 S. 2 und 70 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 18. Dezember 2008 (GVBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Oktober 2010 (GVBl. I Nr. 35 S. 1), i.V.m. Artikel 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam vom 26. Oktober 2010 (GVBl. I Nr. 35 S.1), am 27. April 2011 die folgende Änderung der Ordnung für das Bachelor- und Masterstudium im Studiengang Betriebswirtschaftslehre beschlossen:¹

Artikel 1

Die Ordnung für das Bachelor- und Masterstudium im Studiengang Betriebswirtschaftslehre an der Universität Potsdam vom 22. März 2006 (AmBek UP S. 396), zuletzt geändert durch Satzung vom 19. Februar 2010 (AmBek. UP S. 461), wird wie folgt geändert:

§ 11 Abs. 3 Satz 5 wird durch die folgenden zwei Sätze ersetzt:

"Für Lehrveranstaltungen im ersten Fachsemester werden keine Belegpunkte eingesetzt. Die erstmals nicht bestandenen Prüfungen für das Fach Mathematik (B 90) im ersten Fachsemester gelten als nicht unternommen (Freischussregelung)."

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft.

¹ Genehmigt vom geschäftsführenden Präsidenten der Universität Potsdam am 28. Juni 2011.